Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokal
Eingang Plautzengasse № 385.

Nro. 205. Freitag, den 2 September 1836.

Nach einer neuern Bestimmung des Königl. Hohen General-Post-Amts, sollen die Bestellungen der Post-Anstalten auf Zeitungen **bis spätestens den 15. des dritten Monats** im Quartal für das darauf folgende Vierteljahr in Berlin eingehen.

Der **Schluß-Termin** zur Zahlung der Zeitungs-Pränumerations-Gelder an die hiesige Ober-Post-Amts-Zeitungs-Kasse muß daher auch auf den 12ten Tag im dritten Monat des Quartals, also auf den 12. März, 12. Juni, 12 Septbr. und 12. Decbr. jedes Jahres beschränkt werden.

Bestellungen auf Zeitschriften, Zeitungen und andere Tagesblätter werden zwar noch außerdem und jederzeit angenommen, wenn jedoch die Bestellung nicht in der oben ausgesprochenen Zeitfrist geschieht, so kann das Ober-Post-Amt weder regelmäßige Lieferung der gewünschten Zeitungen und periodischen Blätter, noch Vollständigkeit derselben, nach ihrer Nummern- und Tagesfolge, verbürgen.

Ein hiebei interessirendes resp. Publikum wird daher auf die obige höhere Bestimmung hiemit aufmerksam gemacht.

Danzig, den 1. September 1836.

Königl. Preuß Ober-Post-Amt.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 30. August 1836.

Herr Kaufmann Seydel von Stettin, Herr Negotiant Kerros von Riga, log. im engl Hause. Herr Kaufmann Hempel und Familie von Marienburg, Herr Oeconomie-Commissarius Neumann von Elbing, log. im Hotel de Thorn.

Bekanntmachung.

1. Es soll in termino den 8. Oktober c. die Schier Libermann Sommerfeldtsche Konkurs-Masse ausgeschüttet werden.

Putzig, den 21. August 1836.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

AVERTISSEMENT.

2. Zur Vererbpachtung der Plätze: Burggrafenstraße und Brandstellen № 640. 656., 657. haben wir einen Licitationstermin

Dienstag, den 4. October c. Vormittags 11 Uhr

auf dem Rathhause vor dem Stadtrathe und Kämmerer Herrn Zernecke I. angesetzt.

Danzig, den 15. August 1836.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

Verlobung.

3. Unsere gestern vollzogene Verlobung beehren wir uns hiermit ergebenst anzuzeigen.

H. R. Jantzen.

Danzig, den 2. September 1836.

F. C. Kaminski.

Literarische Anzeige.

Wichtig für Lotterie-Spieler.

4. Bei W. Schüppel in Berlin ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Heinemann, M, Nachweisungs-Tabellen für Lotterie-Einnehmer und Lotterie-Spieler in den Königl. Preuß. Staaten. Neuer, durchaus verbesserter und berichtigter Abdruck 2½ Sgr.

In Danzig bei **F. S. Gerhard**, Heil. Geistgasse № 755. vorräthig zu haben.

Anzeigen.

Vom 28. bis 31. August sind folgende Briefe retour gekommen:

1) Lamprecht a Marienwerder. 2) Baumann a Wrietzen. 3) Jordan a Thorn. 4) Zur Megede a Frankfurt a. O. 5) Katholisches Consistorium a Königsberg. 6) Stunetzki a Thorn. 7) Röthger a Hamburg. 8) Groth a Brucke. 9) Lobedan & Co. a Stettin.

Königl. Preuß. Ober-Post-Amt.

5. Ich erkläre hiemit, daß die Louise Albrecht mir treu und ehrlich gedient hat.
Davidsohn.

Verspätet.

6. Bei meiner Abreise von hier nach Düren empfehle ich mich Freunden und Bekannten ergebenst.
Dr. Lambert.

Schöneck, den 16. August 1836.

Frachtgesuch.

7. Schiffer R. Kreitling, Steuermann C. Conrath aus Berlin, ladet nach Frankfurt a. O., Berlin, Magdeburg und Schlesien. Das Nähere beim Frachtbestätiger J. A. Piltz.

Markt-Anzeige.

8. Herabgesetzte Preise. Strohhüte, welche 2 Rthl. gekostet haben, verkaufe ich vor meiner Abreise jetzt zu 1 Rthl. 15 Sgr.,
die 1 Rthl. 20 Sgr. gekostet haben, zu 1 Rthl. 10 Sgr.,
die 1 — 15 — dito dito zu 1 — 5 —
die 1 — 10 — dito dito zu 1 —
Strohgarnirung, die 1 Rthl. 25 Sgr. gekostet hat, zu 1 Rthl. 15 Sgr.,
Französische feine Guirlanden, welche 1 Rthl. 25 Sgr. gekostet haben, 1 Rthl. 15 Sgr.,
Bouquets, welche 8 Sgr. gekostet haben, zu 5 Sgr.,
Barden von 7 bis 9 Sgr.,
Band von 2 Sgr. 6 Pf. bis 5 Sgr.

Mein Stand ist in den langen Buden, geradeüber dem Spitzenhändler Wehrmann.
J. Krüger, Strohhut-Fabrikant aus Berlin.

9. Zur Mitlesung sämmtlicher Taschenbücher pro 1837 für ein Lesegeld von 1 Rthl. 15 Sgr., wobei noch wöchentlich 1 Buch aus meiner Leihbibliothek zum Lesen gratis gegeben wird, ladet ergebenst ein F. W. Ewert, Langgasse № 363.

10. Mittwoch, d. 31. Aug. 1836 Mittags, hat sich von der Jagd bei Kemnade eine einjährige dressirte, weiß u. dunkelbraun gefleckte **Hühnerhündin**, mit starkem braunen Behange u. am äußern Rande des rechten Behanges, rundum mit einer weißen Einfassung, worin 3 — 4 kleine braune Punkte, so wie einer braunen ziemlich lang gestutzten Ruthe **verlaufen.** Wer sie Jopengasse № 560. abliefert erhält eine Belohnung und wird zugleich jeder vor ihrem widerrechtl. Ankauf gewarnt.

Seebad Brösen.

11. Bei günstiger Witterung wird heute den 2. September das unterzeichnete Musik-Corps ein chromatisches Trompeten-Konzert zu geben die Ehre haben. Entree 2½ Sgr. für Herren. Das Musik-Corps des ersten Leibhusaren-Regiments.

Vermiethungen.

12. Fleischergasse № 64. sind 2 decorirte freundliche Zimmer mit Meubeln an einzelne Herren sogleich zu vermiethen.

13. In dem Kaufmann Blockschen Grundstücke, Hundegasse № 283., ist die Saal-Etage und in dem Hintergebäude Dienergasse № 190. eine besondere Wohnung von Michaeli c. ab zu vermiethen. Näheres Poggenpfuhl № 179. bei Tolkemit.

14. Johannisgasse № 1323. sind mehrere freundliche Zimmer mit Bequemlichkeit zu vermiethen. Das Nähere Heil. Geistgasse № 783. zwei Treppen hoch.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

15. Die hier lange gefehlten **Holländischen Kabeljau** erhielt und verkauft in $1/4$ Tonnen und einzelnen Fischen; so wie frische Holländ. Heeringe in $1/16$tel und $1/32$tel Fastagen und Stückweise billigst. Joh. Wilh. Oertell, am hohen Thor № 28.

16. Musikalien fürs Pianoforte mit und ohne Begleitung, mehrere Opern im Klavierauszuge, Quartette für 4 Streichinstrumente u. dgl. m. sind für $1/3$ des Ladenpreises zu haben bei F. W. Ewert, Langgasse № 363.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

(Nothwendiger Verkauf.)

17. Das zur Constantin Nitschschen Nachlaßmasse gehörige, in Krakau № 24. A. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 105 Rthl. 10 Sgr., zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll den 2. Dezember 1836 V. M. um 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle verkauft werden.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

(Nothwendiger Verkauf.)

Land- und Stadtgericht in Pr. Stargardt.

18. Das in der hiesigen Stadt unter № 230. belegene Grundstück, nebst dem dazu gehörigen Wohngebäude, Stall und Scheune und der Hufe № 16. des Feldregisters, abgeschätzt auf 650 Rthl. 23 Sgr. 10 Pf., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 2. November in ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Die dem Aufenthaltsorte nach unbekannten Erben des verstorbenen Joseph Pasterowski werden hiezu öffentlich vorgeladen.

(Nothwendiger Verkauf.)

19. Das Grundstück der Geschwister Caroline Heinriette und Marie Eleonore Künzler sub Litt. A. I. 543. hieselbst, geschätzt auf 1047 Rthl. 26 Sgr. 8 Pf. soll in dem auf

den 3. December c. Vormittags um 11 Uhr,

im Stadtgericht vor dem Deputirten Herrn Stadtgerichts-Rath Skopnick anberaumten Termine an den Meistbietenden verkauft werden.

Die Taxe und der neueste Hypothekenschein können in der Stadtgerichts-Registratur eingesehen werden.

Elbing, den 26. Juli 1836.

Königlich Preuß. Stadtgericht.

(Nothwendiger Verkauf.)

20. Das den Schneidermeister Friedrich Wilhelm und Eleonore geb. Sechter-Romanowskischen Eheleuten gehörige, hieselbst auf dem neuen Gut sub Litt. A. XIII. 196. belegene Grundstück, welches gemäß gerichtlicher Taxe auf 895 Rthl. 16 Sgr. 9 Pf. abgeschätzt worden ist, soll im Wege der nothwendigen Subhastation an den Meistbietenden verkauft werden. Der Lizitationstermin hiezu steht auf

den 3. Dezember c. Vormittags um 11 Uhr

vor dem ernannten Deputirten Herrn Kreis-Justizrath Skopnick an hiesiger Gerichtsstätte an, welches hiemit mit dem Bemerken zur Kenntniß des Publikums gebracht wird, daß die Taxe des Grundstücks und der neueste Hypothekenschein in unserer Registratur inspicirt werden können.

Zugleich werden die etwanigen unbekannten Realprätendenten des qu. Grundstücks zu dem obigen Termine bei Vermeidung der Präclusion vorgeladen.

Elbing, den 29. Juli 1836.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

21. Das zum Nachlasse der Wittwe Regina Schwarz geborne Buchwald gehörige, in dem Dorfe Heubude, Pag. 11. B. des Erbbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 462 Rthl. 1 Sgr., zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll im Wege der freiwilligen Subhastation

den 3. Dezember 1836 Vormittags 11 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle verkauft werden.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

(Nothwendiger Verkauf.)

22. Das dem Schiffer Gottlieb Lemke und den Erben seiner Ehefrau Dorothea geborne Sommer zugehörige, hieselbst sub Litt. A. VII. 32. belegene auf 172 Rthl. 23 Sgr. 4 Pf. abgeschätzte Grundstück soll in dem auf

den 3. October c. Vormittags 10 Uhr

im Stadt-Gericht vor dem Deputirten Herrn Stadtgerichts-Rath Albrecht anberaumten Termin an den Meistbietenden verkauft werden. Die Taxe und der neueste Hypothekenschein können in der Stadt-Gerichts-Registratur eingesehen werden.

Zu dem anstehenden Termin werden zugleich die unbekannten Gläubiger der Gottlieb und Dorothea geb. Sommer Lemkeschen Eheleute, Behufs der Liquidirung u. Wahrmachung ihrer Forderungen hiedurch öffentlich unter der Verwarnung vorgeladen, daß die ausbleibenden Kreditoren aller ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Als Bevollmächtigte werden denselben die hiesigen Justiz-Commissarien Störmer, Senger und Schlemm in Vorschlag gebracht.

Elbing, den 6. Mai 1836.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

(Nothwendiger Verkauf.)

23. Das der Wittwe und den Erben des Andreas Karp zugehörige auf der 4ten Trift Ellerwaldes Litt. C. V. 155. belegene Grundstück, abgeschätzt auf 252 Rthl 20 Sgr. soll in dem auf

den 3. October c. hora 10

im Stadtgericht vor dem Deputirten Herrn Stadtgerichts-Rath Albrecht anberaumten Termine an den Meistbietenden verkauft werden. Die Taxe und der neueste Hypothekenschein können in der Stadtgerichts-Registratur eingesehen werden.

Zu dem anstehenden Termine werden zugleich die unbekannten Erbzinsherren der zum Karpschen Grundstück gehörigen 5 Morgen Stadtzinslandes hiedurch öffentlich vorgeladen.

Elbing, den 28. April 1836.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

Edictal - Citationen.

24. Alle diejenigen, welche an die von dem Johann Jacob und Christine geborne Zilz-Bieberschen Eheleuten zu Neumark dem Negotianten Gottfried Andreas Böttcher zu Danzig über die Summa von 1800 fl. Preuß. Courant unterm 19. März 1800 ausgestellte und unter demselben Datum vor dem Königl. combinirten Löbauer Kreis-Gericht zu Neumark gerichtlich recognoscirten Obligation, auf welche nach dem auf derselben befindlichen Löschungs-Vermerk vom 29. März oder 16. Juni 1805 333 Rthlr. 30 gr. bezahlt und im Hypothekenbuche gelöscht worden, so wie an den über diese Summa der 600 Rthl von dem Kreisgerichte zu Neumark unterm 19. März 1800 ausgefertigten Hypotheken-Recognitionsschein und an die aus diesem Documente in dem Hypothekenbuche des Großbürgerhauses Neumark № 42. und 43 (früher 43. und 41.) Rubr III. № 1. eingetragen gewesenen und gegenwärtig nachdem das qu. Grundstück subhastirt, und das Adjudications-Quantum eingetragen worden, gelöschte Post von 266 Rthl 20 Sgr. jetzt an deren Stelle tretende Adjudications-Quantum als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Brief-Inhaber Ansprüche zu machen haben, werden zur Begründung ihrer Ansprüche

auf den 12. September c. Vormittags um 10 Uhr vor dem Herrn Assessor Jeschovitz in Löbau unter der Verwarnung vorgeladen, daß bei ihrem Ausbleiben sie mit ihren Ansprüchen an diese Forderung der 266 Rthlr. 20 Sgr. und die darüber sprechende Obligation vom 19. März 1800 präcludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, auch das Document amortisirt werden wird.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Löbau.

25. Die Eigenthümer oder deren Erben zu folgenden in unserm Depositorio befindlichen Gelder:

1) der Paul Gutkowskischen Pupillen-Masse mit 14 Rthlr 24 Sgr. 10 Pf,
2) des Antheils des Franz Köpke von 18 Rthlr 10 Sgr. 2 Pf an der Anton und Christine Köpkeschen Vormundschafts-Masse,
3) des Hauses № 10. zu Putzig von 3 Rthlr 16 Sgr. 5 Pf,
4) der Anna Nitschschen Nachlaß-Masse von 2 Rthlr 10 Sgr. 2 Pf,
5) der Mathias u. Marianna Tessmerschen Nachlaß-Masse von 1 Rthlr 15 Sgr.
6) der Grauschen Gebühren von 1 Rthlr,
7) des Antheils des Jacob Schröder von 4 Rthlr. 3 Sgr. an der Christian Schröderschen Nachlaß-Masse,
8) der dem Johann Gottfried Voigt und seinen dem Namen nach unbekannten 4 Schwestern gehörigen 86 Rthlr 27 Sgr. 11 Pf Legat aus dem Fromhold Christoph Voigtschen Nachlasse,

werden aufgefordert innerhalb 4 Wochen diese Gelder von uns abzufordern, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist dieselben der Königl. Justiz-Offizianten-Wittwen-Kasse zur Nutzung überwiesen werden.

Putzig, den 21. August 1836.

Königlich Preuß. Land- und Stadtgericht.

Schiffs-Rapport vom 26. August 1836.

Angekommen.

J. Stern, Karen Wahlberg, v. Faaborg m. Ballast. Ordre.
M. J. Schauer, Navarin, v. Falmouth — Rhederei.
D. Prick, Venus, v. Colchester — P. J. Albrecht & Comp.
J. D. Gabrahn, Prosperite, v. Bristol — Rhederei.
J. J. Wallis, Borussia, v. London — Ordre.
M. Albrecht George Canning, v. d. Ostsee, die Navigationsschüler an Bord führend.
J. Zietzow, Gottfried Pauli, v. Poole m. Ballast. Ordre.
T. W. Stuit, Vriesland, v. Caen — —

Gesegelt.

J. Andrea n. Norwegen m. Getreide.
E. Andres — —
H. Sivertsen — —
H. Tannen n. London —

Wind S. W.

Den 27. August 1836 angekommen.

C. Bartels, Julie u. Maria, v. Shoreham m. Ballast. Ordre.
J. J. Raskow, Athalides, v. Dundee — —
C. F. Schmidt, Präciosa, v. Jersey — —
G. Domke, Concordia, v. Petersburg m. altem Eisen. Rheederei.
J. Kräft, Pauline, v. Nantes m. Ballast. —
G. Nielsen, Caroline Marie, v. Rönne m. Cement. Ordre.
M. F. Streg, Biene, v. Pembrocke m. Ballast. Ordre.
M. J. Reetzke, Diligence, v. Liverpool m. Salz. Rheederei.
C. Olsen, Dorothea Johanna, v. Stavanger m. Heeringen. Ordre.
J. C. Steffen, Zufriedenheit, v. Guernsey m. Ballast. —
P. J. Wallis, Maria, v. London — —
J. D. Möller, Germania, — — —

Wind W.

Nach der Rheede.

C. L. Cartillus.

Den 28. August 1836 angekommen.

F. C. Radmann, Emanuel, v. Newcastle m. Kohlen. Rheederei.
D. Maaß, St. Johannes, v. Copenhagen m. Stückgütern. Ordre.

Gesegelt.

C. L. Cartillus n. Liverpool m. Getreide u. Holz.
G. Bleuk n. London m. Holz u. Zink.
J. C. Steen n Norwegen m. Getreide.
H. Paulsen, wieder gesegelt.

Wind N. W.